

▶ VOLLPAPPE

Was ist Vollpappe?

Pappe ist ein Werkstoff, der aus Zellstoff oder Altpapier durch Zusammenkleben oder –pressen mehrerer Schichten hergestellt wird. Durch ihre meist sehr hohe Festigkeit, eignet sich die Vollpappe besonders gut als Versandverpackung. Es gibt verschiedene Sorten die durch verschiedene Schichten und deren unterschiedlichen Häufigkeit charakterisiert sind und in ihren Eigenschaften abweichen.

Eigenschaften und Aufbau

Vollpappe hat, je nach Anforderung, eine ein- oder beidseitige glatte Oberfläche. Sie besteht meist zu 100% aus wiedergewonnenen Faserstoffen und wird daher als Recycling-Packstoff bezeichnet.

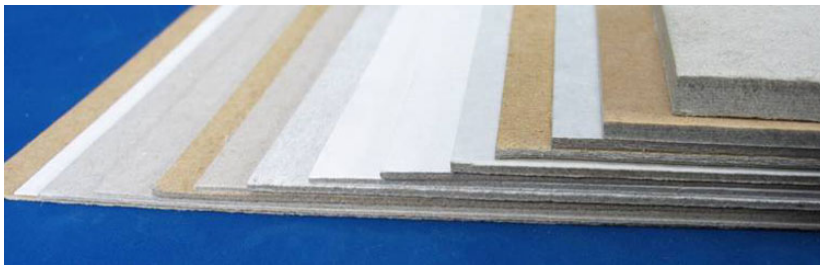


Bild: http://www.smurfitkappa.com/vHome/de/Products/Seiten/Solid_board.aspx

Es werden zwei Rohstoff-Qualitäten unterschieden:

- Primärfaserstoffe: Bruch-, Abfall- und Schwachhölzer
- Sekundärfaserstoffe: Zeitungen oder Mischpapier aus Papier und Pappe

Qualitätsmerkmale / Vorteile der Vollpappe:

- Elastizität und gleichzeitig hohe Steifigkeit
- Gute Verformbarkeit
- hohe Festigkeit
- Vielseitige Verarbeitungs- und Veredelungsmöglichkeiten
- Gute Bedruckbarkeit
- Geringes Gewicht trotz hohen Volumens
- Platzsparende Lagerung

Durch die Homogenität im Material und die gleichmäßige Dichte eignet sich die Vollpappe hervorragend für ein maschinelles Abpacken bzw. ein maschinelles Verarbeiten. Viele Verkaufsverpackungen werden aus Vollpappe gefertigt, zunehmend auch zeitgemäße Transportverpackungen.